Art in Democracy erkundet ihre Darstellung in der Kunst

Auteur : Hervé Lévy

Date : 1 Februar 2024

Mit einer Zusammenstellung zeitgenössischer Werke aus der Sammlung des Europäischen Parlaments, untersucht ***Art in Democracy*** einen unentbehrlichen Wert.

Werke, die sich mit der Geschichte der EU befassen eröffnen den Rundgang, wie *Ideoglyphe européen* (1988) von Françoise Schein, dessen Flechtwerk an die Komplexität und den Reichtum des Kontinents erinnert oder ein hyperrealistisches Ölgemälde von John Goudie Lynch dessen Titel ein Resu?mee ist: *Hémicycle Strasbourg* (1987). Im Laufe der verschiedenen Abteilungen – Das bu?rgerliche und politische Engagement, etc. – entfalten sich erstklassige Werke, wie *Wähle!* (1979), eine Gouache-Arbeit von Jörg Immendorff, der die Wahlfreiheit preist. Im Kontrast dazu zeigt das Triptychon von Andrey Daniel in einer furchterregenden Komposition, die eine Hommage an Bruegel den Älteren darstellt, einen Staat, der an einen totalitären Leviathan und seine Auswirkungen auf die Existenz der Bu?rger erinnert. An anderer Stelle sind die verträumten Aufnahmen von Frank Thiel ein inspirierter Streifzug durch Berlin zur Zeit des Mauerfalls, während das Duo Missirkov & Bogdanov nach den Spuren des Kommunismus sucht. Sie konfrontieren den Buzludzha, ein Raumschiff im Zentrum Bulgariens – das ein riesiger Kongressaal war und heute verlassen ist – mit einer Familie in traditionellen Kostu?men!

Art in Democracy © Ale Conrado / European Union

Im Besucherbereich des Europäischen Parlaments (Straßburg) vom 1. Februar bis 18. September
art-collection.europarl.europa.eu